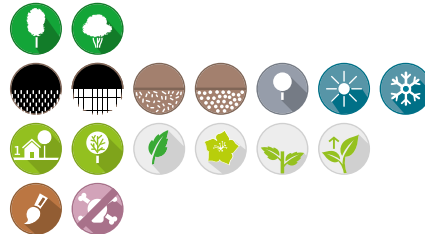




Betula lenta



Höhe	20 - 25 m
Breite	8-10m
Krone	rund bis säulenförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	braun, nicht abblätternd
Blatt	länglich bis eiförmig, matt glänzend grün, 5 - 10 cm
Herbstfärbung	Gelb
Blüte	Kätzchen, gelbgrün, ? ± 1,5 cm, Mitte April, ? April
Früchte	2 - 3 cm lang, keine Stiele, aufrecht
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	humusreicher loser Boden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	3 (-40,0 bis -24,5 °C)
Windbeständig	mäßig bis gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	östliches Nordamerika

Einheimisch in den östlichen Gebieten Nordamerikas, wo der Baum in Berggebieten auf fruchtbarem Boden wächst. In der Natur bis zu einer Höhe von circa 25 m wachsend, in kultiviertem Anbau jedoch oft kleiner bleibend. Junge Bäume haben eine säulenförmige Krone. Später, wenn die Äste mehr abstehen, wird die Kronenform breiter und dichter. Die alte Rinde verfärbt sich dunkelbraun und schuppt nicht ab. Zweige und Blätter werden im kosmetischen Bereich für ätherische Öle verwendet. Die junge Rinde hat eine rotbraune Farbe. Das Blatt ist länglich eiförmig und matt glänzend grün mit einer gelbgrünen Unterseite. Der Blattrand ist scharf doppelt gesägt. Auffallend ist die sehr schöne, goldgelbe Herbstverfärbung. Ein gut wasserdurchlässiger Boden ist wünschenswert. Wurzelt oberflächlich mit einer feinen Verzweigung und vielen Haarwurzeln. Nahe verwandt mit *B. alleghaniensis* und *B. grossa*.